

Pressebericht / Leichtathleten in Tübingen erfolgreich

Gute Ergebnisse im Mehrkampf
Schäfer läuft 400 Meter in 49,65 Sekunden

Die Leichtathleten aus dem Kreis erzielten bei der landesoffenen Bahneröffnung in Tübingen in den Einzelwettbewerben und im Mehrkampf beachtliche Ergebnisse und mehrere Bestleistungen.

Marcel Schäfer vom TSV Geislingen unterbot im 400-Meter-Lauf der Männer erstmals die 50-Sekunden-Marke. Schäfer hatte mit Daniel Hummel vom LAC Pliezhausen einen starken Gegner, dem er erst auf den letzten Metern unterlag. Hummel siegte in 49,46 Sekunden knapp vor Schäfer, der mit der tollen Zeit von 49,65 Sekunden Zweiter wurde und damit bereits im zweiten Rennen dieser Saison sein angestrebtes Saisonziel, unter 50 Sekunden zu laufen, verwirklichen konnte. Über die 400 Meter der männlichen Jugend B siegte Andreas Zimmermann von der TSG Balingen mit der neuen Bestmarke von 52,95 Sekunden. Teamkollege Randy Bögelspacher lief über die 800 Meter der männlichen Jugend A als Dritter in 2.00,62 Minuten ebenfalls Bestzeit. Diese verpasste Sascha Rüschi (TSG Balingen) als Sieger auf der 3000-Meter-Distanz bei der A-Jugend nur knapp. Rüschi, der in 2006 mit 9.17,00 Minuten zu Buche stand, erreichte in Tübingen nach 9.17,86 Minuten den Zielstrich.

Bei den Frauen lief Jasmin Koch aus Geislingen über die 800 Meter in 2.53,32 Minuten auf Rang drei. Sehr groß waren in Tübingen die Teilnehmerfelder im Mehrkampf.

Im Zehnkampf der Männer steigerte sich der Tailfinger Tim Schattenkirchner, der im letzten Jahr 5628 Punkte erreichte, auf 5850 Zähler, die ihm den vierten Rang einbrachten. Der Albstädter hatte mit 11,37 Sekunden über 100 Meter, 6,33 Metern im Weitsprung, 10,32 Metern im Kugelstoßen, 1,64 Metern im Hochsprung und erfreulichen 50,24 Sekunden im abschließenden 400-Meter-Lauf einen guten ersten Tag.

Zum Auftakt lief er am zweiten Wettkampftag die 110 Meter Hürden in 16,55 Sekunden. Es folgten 28,60 Meter mit dem Diskus, 3,40 Meter im Stabhochsprung, 39,34 Meter im Speerwerfen und zum Abschluss absolvierte er die 1500 Meter in 4.52,02 Minuten.

Elisa Grözinger (TB Tailfingen) bestritt im Siebenkampf der Frauen nur die vier Disziplinen des ersten Tages und verzichtete, im Hinblick auf die in Kürze stattfindenden Regionalmeisterschaften im Mehrkampf, auf eine Teilnahme am zweiten Tag. Elisa lief die 100 Meter Hürden in 15,52 Sekunden, sprang 1,56 Meter hoch, stieß die Kugel 10,31 Meter und lieferte über 200 Meter mit 26,52 Sekunden eine respektable Zeit ab. Mit diesem gelungenen Leistungstest darf die TBT-Athletin in dieser Saison auf ein gutes Ergebnis im Siebenkampf hoffen.

Im Fünfkampf der B-Jugend verbesserte der Balingener Patrick Stumpp seine Bestmarke von 2641 Punkten auf nunmehr 2830 Punkte und platzierte sich damit unter 30 Mehrkämpfern an vierter Stelle. Er schaffte die 100 Meter in 11,88 Sekunden, sprang 6,30 Meter weit, 1,76 Meter hoch, kam mit der Kugel auf 8,48 Meter und legte die 400 Meter in 57,15 Sekunden zurück.

Mit 3304 Punkten und Rang zwei hatte Carina Neumann (TB Tailfingen) einen guten Einstand bei den W 14 in ihrem ersten Siebenkampf. Sie lief die 100 Meter in 13,57 Sekunden und die 80 Meter Hürden in 15,42 Sekunden. Beim Hochsprung wurden 1,40 Meter, beim Weitsprung 4,56 Meter und beim Kugelstoßen 9,01 Meter notiert. In den beiden letzten Disziplinen trumpfte Neumann mit 32,79 Metern im Speerwerfen und 2.34,86 Minuten im 800-Meter-Lauf auf.

Im Vierkampf der weiblichen Jugend B konnte Carina Rall, ebenfalls TB Tailfingen, als Vierte mit 2214 Punkten ihre Bestmarke aus dem Vorjahr knapp überbieten.

MS